

Durchführungsbestimmungen Sächsische Beachvolleyball Tour 2019



Diese Durchführungsbestimmungen regeln die Abwicklung der Ranglistenturniere der Sächsischen Beach-Volleyball-Serien und der Sächsischen Beach-Volleyball-Meisterschaft. Grundlage hierfür ist die Landesbeachvolleyballordnung (LBVO) des SSVB.

1. Einschränkungen und Ergänzungen zur LBVO für 2019

- 1.1. Bei allen Turnieren muss der folgende Schlüssel zur Zusammensetzung des Hauptfeldes verwendet werden. Zur Förderung der sächsischen Nachwuchskader haben diese ein Anrecht auf je eine Wildcard bei Masters- oder Cup-Turnieren (Cups und Masters). Die Vergabe dieser Wildcards erfolgt ausschließlich in Abstimmung zwischen dem jeweiligen Ausrichter und dem Beachvolleyballkoordinator des SSVB. Die Wildcard muss spätestens zum Meldeschluss vergeben werden. Wird diese Wildcard nicht in Anspruch genommen, erhöht sich die Anzahl der Teams aus der Rangliste.

A+ Masters (DVV-Kat. 1) und A Masters (DVV-Kat. 2)

Hauptfeld	12er Hauptfeld		16er Hauptfeld		24er Hauptfeld	
	mit Quali	ohne Quali	mit Quali	ohne Quali	mit Quali	ohne Quali
Teams nach LV Rangliste	3 (2*)	7 (6*)	6 (5*)	10 (9*)	10 (9*)	16 (15*)
Teams nach DVV Rangliste	3	3	4	4	6	6
Teams über Qualifikation	4	-	4	-	6	-
Wildcard - LV	1	1	1	1	1	1
Wildcard - Ausrichter	1	1	1	1	1	1
Wildcard - Spezial	1*	1*	1*	1*	1*	1*

*Bei Vergabe einer Wildcard Spezial geht dies zu Lasten des Kontingents der Teilnehmer über LV-Rangliste

A+ Masters (DVV-Kat. 1) und A Masters (DVV-Kat. 2)

Qualifikation	8er Quali	10er Quali	12er Quali	16er Quali	24er Quali
Teams nach LV-Rangliste	4	5	7	10	16
Teams nach DVV-Rangliste	2	3	3	4	6
Wildcard - LV	1	1	1	1	1
Wildcard - Ausrichter	1	1	1	1	1

Sachsen-Cup (SSVB-Kat. B)

Hauptfeld	12er Hauptfeld	16er Hauptfeld	20er Hauptfeld	24er Hauptfeld
Teams über LV- Rangliste	9	13	16	20
Teams Wildcard Jugend	1	1	2	2
Teams Wildcard Ausrichter	2	2	2	2

Sind nicht genügend Meldungen für ein Turnier mit vorgegebener Teilnehmerzahl vorhanden, so ist das Schema mit der nächsthöheren Teamzahl zu verwenden. Die freibleibenden letzten Setzlistenplätze werden dann mit Freilos besetzt.

Achtung! Ermittlung der Punktzahl für die Setzlisten: für A+ und A Turniere erfolgt die Setzung zuerst nach DVV-Rangliste und danach nach SSVB-Rangliste (→ in die Sächsische Rangliste gehen **nur** die in Sachsen erzielten sächsischen Turnier-Punkte ein).

Der Umrechnungsfaktor 4 für die DVV-Punkte entfällt. Die Setzlisten der Cup-Turniere werden ausschließlich über die Sächsische Rangliste erstellt. Die endgültige Setzliste für das Hauptfeld darf erst am Sonnabendmorgen nach Einschreibeschluss erstellt werden, um eventuelle Teamänderungen (Verletzungen u.ä.) zu berücksichtigen.

- 1.2. Bei entsprechendem Meldeeingang kann der Turnierausrichter am Freitagnachmittag ein Vorturnier ausrichten. Ausrichter von Mix-Turnieren sollten ebenfalls bei Bedarf ein Vorturnier durchführen, dies ist aber keine Pflicht. Es wird hierbei die oben genannte Anzahl freier Qualifikationsplätze ausgespielt. Die Zusammensetzung des Hauptfeldes ergibt sich ausschließlich aus der Ranglistenpunktzahl. Bei gleicher Punktzahl wird gelost. Das Vorturnier muss jeder Mannschaft Gelegenheit zu mindestens 2 Spielen geben.

Sollte die max. Starterzahl für ein Turnier (Männer und Frauen) nicht erreicht werden, kann mit Zustimmung des LBVA (Landesbeachvolleyballausschuss) das jeweils andere Turnier (Frauen und Männer) auf ein höheres Starterfeld eingerichtet werden.

- 1.3. Zugelassen zu den Sachsenmeisterschaften der Männer und Frauen sind die besten 16 Männer- und Frauenteam.
- Männer:** Männerteams, deren Sportler jeweils mindestens an **zwei** Sächsischen Ranglistenturnieren der Sachsenmasters- bzw. Sachsencupserie 2019 oder der Fun-Serien der Bezirke gespielt haben.
- Frauen:** Frauenteam, deren Sportlerinnen jeweils mindestens an **zwei** Sächsischen Ranglistenturnieren der Sachsenmasters- bzw. Sachsencupserie 2019 oder der Fun-Serien der Bezirke gespielt haben.
- Mix:** Jeder Spieler bzw. jede Spielerin muss mind. ein Turnier auf der Sächsischen Beachvolleyball Tour 2019 gespielt haben.
- Jugend:** Bei diesen Sachsenmeisterschaften muss in jedem Team mindestens ein in einem sächsischen Verein angemeldeter SpielerIn sein.

- 1.4. Der Sächsische Sportverband Volleyball e.V. führt 2019 Sachsenmeisterschaften im Beachvolleyball für die Jahrgänge U17, U18 und U19 Mädchen und Jungen durch. Die jeweils ersten 4 Teams der Sachsenmeisterschaft können an einem Qualifikationsturnier für die Deutschen Beachvolleyball Meisterschaften 2019 teilnehmen. Die Erst- und Zweitplatzierten können sich bei der DVJ anmelden und werden für diese Meisterschaften vorbereitet und dort vor Ort betreut.

- 1.5. Anerkannte Turniere sind alle in der Ausschreibung aufgeführten Turniere nach genanntem Wertungsschlüssel. Kreismeisterschaften werden nach dem Punkteschlüssel analog der Mix Turniere bewertet, wenn eine offizielle Ausschreibung veröffentlicht wurde. Turniere der Spielbezirke, Fun- und Mixturniere werden je nach Teilnehmeranzahl mit Punkten der Sächsischen Rangliste bewertet. Diese Turniere werden offiziell ausgeschrieben und veröffentlicht.
- 1.6. Zur Eröffnung der Rangliste 2019 werden 10% der Abschlussrangliste 2018 angesetzt. Punkte aus Mix-Turnieren werden in der Mix-Rangliste der Bezirke anerkannt. Für die Sachsenmeisterschaft Mix wird eine Rangliste aus den Turnieren der Spielbezirke durch den LBVA in Abstimmung mit den Spielbezirken erstellt, die für das Setzen zur SM bindend ist. Die jeweils besten 4 Teams der Mix-Ranglisten der Bezirke sind für die Sachsenmeisterschaft Mix startberechtigt.

Meldeschluss für alle Turniere der Sächsischen Beachvolleyball Tour 2019 (A+ Masters, A Masters, Sachsenmeisterschaften Jugend/ Erwachsene/ Mix, Sachsencup, Sachsen Fun und Mix) **ist generell donnerstags - 12 Uhr (mind. 15 Tage vor Turnierbeginn).** Es gilt die Regel: Turnierstart minus 15 Tage. Falls der Meldeschluss nicht auf einen Donnerstag fällt, wird der Donnerstag davor herangezogen!

Mannschaften, die an einem anerkannten Ranglistenturnier teilnehmen wollen, müssen sich ausschließlich online unter Einhaltung des Meldetermins im Internet unter <http://beach.ssvb.org> anmelden.

Nachmeldungen bei freien Plätzen sind nach Meldeschluss zugelassen, mit der Beschränkung der Zulassung maximal für das Qualifikationsturnier. Sollte keine Qualifikation dem Turnier vorgeschaltet sein, gilt die gleiche Regelung für das Hauptfeldturnier.

In der Sächsischen Beachvolleyball-Rangliste werden 2019 nur Spieler und Spielerinnen geführt, die auf mindestens einem sächsischen Turnier Ranglistenpunkte erzielt haben.

- 1.7. Zulassungskriterium: Als Zulassungskriterium zur Teilnahme an Turnieren der DVV-Kategorie 1 (A+) wird den Teams der Besitz einer Schiedsrichterlizenz vorgeschrieben. Nur Spieler mit gültiger Schiedsrichterlizenz können DVV-Punkte erhalten.

Folgende Regelungen bezüglich einer Absage an Turnieren gilt:

Rückzug Teambildung bis einschließlich Montag vor Turnier: Startgeld wird komplett erstattet
 Rückzug Teambildung bis einschließlich Mittwoch vor Turnier: 50% des Startgeldes werden erstattet
 Rückzug Teambildung ab Donnerstag vor Turnier: Startgeld wird nur bei Krankheit/ Verletzung erstattet, wenn bis einschließlich Montag nach dem Turnier eine Kopie der Krankschreibung des behandelnden Arztes beim Ausrichter vorliegt.

- 1.8. Erfolgt nicht spätestens am Tag vor Turnierbeginn eine Absage, wird das Team mit Abzug von 10% der in der Rangliste erreichten Punkte belastet. Im Wiederholungsfall beschließt der LBVA Sanktionen gegen das Team. Ebenso wird bei Doppelmeldungen ohne Abstimmung mit dem LBVA verfahren.

- 1.9. Die Turniere der **Sachsen-Masters A+** sind im Modus Double-Elimination bzw. Pool Play mit anschließendem Single Elimination oder Double Elimination durchzuführen. Die Turniere der **Sachsen-Masters A** und des **Sachsen Cup** können im Pool Play oder Double Elimination gespielt werden. Danach besteht die Möglichkeit, das Turnier in einer A- und B- Endrunde im „Doppel KO“ System oder „Single Out“ System zu Ende zu spielen. Bei ausreichend Spielfeldern kann ein solches Turnier auch als Tageturnier zur Austragung kommen oder die Endrunde/n finden am 2. Turniertag statt. Diese Empfehlung kann nur für Ausrichter mit 4 Beachfeldern gegeben werden. Die Turniere der Jugendmeisterschaften und der Mix-Sachsenmeisterschaft können im „Doppel KO“ System oder im „Pool Play“ System ausgetragen werden. Ausschlaggebend dafür sind die Anzahl der teilnehmenden Teams und die Anzahl der Felder.

Turniere (A+ Turniere nur nach Genehmigung durch den DVV) können generell auch als Tageturniere für Frauen und Männer bzw. Tageturniere für Frauen und Tageturniere für Männer ausgerichtet werden.

- 1.10. Das Setzen der Mannschaften erfolgt anhand der erreichten Ranglistenpunkte. Maßgeblich ist hierbei die automatisch erstellte Rangliste unter <http://beach.ssvb.org>. Für A+ und A Turniere werden vorhandene DVV-Punkte nur dann automatisch mit einbezogen, wenn im persönlichen Profil des Spielers die korrekte **DVV-Beach-Lizenz-Nummer** eingetragen ist! Verantwortlich dafür ist jeder Spieler selbst!

2. Ranglistenpunkteverteilung:

Platz	Sachsen-Meisterschaft			A+ Masters	A Masters	Sachsencup	Fun- und Mixturniere		
	Damen/ Herren	Mix/ Senioren	Jugend	DVV Kat. 1	DVV-Kat. 2	SSVB-Kat. B	SSVB-Kategorie C		
							< 12 Teams	12-16 Teams	> 16 Teams
1	150	60	8	150	100	40	8	20	24
2	120	48	6	120	80	32	6	12	18
3	96	36	4	96	64	26	4	8	14
4	72	24	3	72	48	18	3	6	10
5/6	48	15	2	48	32	12	2	4	6
7/8	30	9	1	30	20	6	1	2	4
9/12	18	6	-	18	12	4	-	1	2
13/16	12	3	-	12	8	2	-	-	1
17/24	-	-	-	8	4	1	-	-	-

Folgende Mindestteilnehmerzahlen pro Turnier sind erforderlich, um Ranglistenpunkte vergeben zu können. Die Mindestteilnehmerzahl bei den Turnieren der Kategorie 1 und 2 (A+ und A Masters) ergibt sich aus den Durchführungsbestimmungen des Deutschen Volleyball-Verbandes.

Sachsen-Cup	8 Frauenteam	12 Männerteams
Bezirks Fun	8 Frauenteam	12 Männerteams
Bezirks Mix	12 Mix-Teams	

Wertung von DVV-Ranglistenturnieren:

Es werden alle jeweils erzielten DVV-Ranglistenpunkte anerkannt. Sie werden automatisch in den Setzlisten der A+ und A Turniere zum Tragen kommen. Eine Umrechnung der DVV Punkte nach einem Faktor in sächsische Punkte erfolgt nicht mehr.

3. Allgemeine Hinweise und Bestimmungen

Spielball 2019: Auf allen Turnieren der Sächsischen Beachvolleyball Tour ist der MOLTEN Beach Master als **ausschließlicher Spielball** zu verwenden! Bei den A+ Turnieren **muss**, entsprechend der Bestimmungen des DVV, mit dem aktuellen für die Saison 2019 festgelegten MIKASA Ball gespielt werden.

Schiedsgericht 2019: Das Schiedsgericht für ein Spiel wird durch ein Team des vorangegangenen Spiels gestellt. Es besteht aus mindestens dem 1. Schiedsrichter und einem Anschreiber. Bei allen A+ Turnieren **müssen** im Beachsummer 2019 ab dem Spiel um Platz 5 mindestens zwei lizenzierte Schiedsrichter eingesetzt werden, die nicht (mehr) aktiv als SpielerIn im Turnier teilnehmen. Bei der Sachsenmeisterschaft 2019 ist ein entsprechender Schiedsrichtereinsatz ab den Finalspielen mit ausgebildeten Beachschiedsrichtern des SSVB abzusichern.

4. Preisgeldverteilung

Bei Sachsen-Masters Turnieren der Kategorie A+ ist die geforderte Preisgeldhöhe von 2.500 Euro zu garantieren. Dabei wird zwischen zwei möglichen Verteilerschlüsseln differenziert:

Verteilerschlüssel I (12 Damen- und 16 Herrenteam): Männer 1.500 Euro, Frauen 1.000 Euro oder

Verteilerschlüssel II (gleiche Anzahl Damen- und Herrenteam): je 1.250 Euro/ 1.250 Euro bis zu den Plätzen 7 und 8.

Bei allen Sachsen-Masters (A+) erfolgt die Auszahlung des Preisgeldes nach folgendem Schlüssel:

Platz	A+ Masters			
	Damen 1.000 EUR	Herren 1.500 EUR	Damen 1.250 EUR	Herren 1.250 EUR
1	30% - 300 €	26,7% - 400 €	30% - 375 €	30% - 375 €
2	20% - 200 €	23,3% - 350 €	20% - 250 €	20% - 250 €
3	15% - 150 €	16,7% - 250 €	15% - 200 €	15% - 200 €
4	10% - 100 €	13,3% - 200 €	10% - 125 €	10% - 125 €
5	7,5% - 75 €	6,7% - 100 €	7,5% - 100 €	7,5% - 100 €
5	7,5% - 75 €	6,7% - 100 €	7,5% - 100 €	7,5% - 100 €
7	5% - 50 €	3,3% - 50 €	5% - 50 €	5% - 50 €
7	5% - 50 €	3,3% - 50 €	5% - 50 €	5% - 50 €

Bei der Sachsenmeisterschaft Frauen und Männer ist die geforderte Preisgeldhöhe von 2.000 Euro zu garantieren und wird zu gleichen Teilen ausgeschüttet.

Für die Sachsenmeisterschaft Mix gilt, dass 50% der Startgebühren als Preisgeld ausgeschüttet werden muss.

Bei allen Sachsen-Masters Turnieren der Kategorie A und den Sachsencup-Turnieren kann bei den Männern und bei den Frauen ein Preisgeld bis zum 4. Platz eingesetzt werden. Die Ausrichter legen mit der Erstellung der Ausschreibung definitiv die Höhe des Preisgeldes fest. Bei den Sachsencup-Turnieren sollten max. 500 Euro Preisgeld ausgezahlt werden.

Bei allen Sachsen-Masters (A) und Sachsencups (B) erfolgt die Auszahlung des Preisgeldes nach folgendem Schlüssel:

Platz	A Masters und Sachsencup	
	Damen	Herren
1	40%	40%
2	30%	30%
3	20%	20%
4	10%	10%

Bei allen anderen Turnieren ist die Festlegung des Auszahlungsschlüssels des Preisgeldes dem Veranstalter freigestellt. Der Auszahlungsschlüssel muss aber zu Turnierbeginn bekannt gegeben werden.

5. Ausschreibung

Der SSVB schreibt eine Serie von Ranglistenturnieren aus. Diese Turniere werden von lokalen Ausrichtern veranstaltet und entsprechend den Durchführungsbestimmungen 2019 ausgerichtet.

Der SSVB veranstaltet nachfolgend aufgeführte Sachsenmeisterschaften im Beachvolleyball:

1. Sachsenmeisterschaft 2er-Teams Frauen
2. Sachsenmeisterschaft 2er-Teams Männer
3. Sachsenmeisterschaft 2er Teams Mix
4. Sachsenmeisterschaft 2er-Teams Jugend weiblich U17, U18 und U19
5. Sachsenmeisterschaft 2er-Teams Jugend männlich U17, U18 und U19
6. Sachsenmeisterschaft 2er Teams Seniorinnen
7. Sachsenmeisterschaft 2er Teams Senioren

Die konkreten Turnierausschreibungen müssen bei den lokalen Ausrichtern angefordert werden bzw. können unter <http://beach.ssvb.org> abgerufen werden. Die Zulassung der Mannschaften zu den einzelnen Turnieren erfolgt nach den in der LBVO und in den Durchführungsbestimmungen 2019 festgelegten Regelungen.

6. Spielregeln

Für die Turniere der Sächsischen Beachvolleyball-Serien gelten die aktuellen Internationalen Beachvolleyballregeln. Für die Turniere der Sächsischen Serien werden die Regeln des DVV für 2019 übernommen.

7. Beach Verbandsgebühr

Für die Teilnahme an Turnieren der Sächsischen Beachvolleyball Tour 2019, (A+ Masters, A Masters, Sachsencup und Sachsenmeisterschaften Jugend/ Erwachsene/ Mix) wird gemäß dem Ausrichtervertrag eine Ausrichter- und Verbandsgebühr an den SSVB erhoben (siehe Rahmenbedingungen). Diese Gebühren werden für die Finanzierung und Pflege der Internetseite des SSVB sowie für die durch den DVV erhobenen Turniergebühren verwendet.

→ Für die Ausrichter: Spätestens 14 Tage nach Abschluss des Turnieres stellt der SSVB dem Ausrichter eine Rechnung über die zu entrichtende Verbandsgebühr sowie die Ausrichtergebühr.

8. Spielerverpflichtung

Um einen reibungslosen und professionellen Ablauf der Beach-Volleyball Tour zu gewährleisten, erkennt jeder Spieler mit der Anmeldung ausdrücklich und unwiderruflich die nachfolgenden Verpflichtungen an:

- a. Der Spieler ist verpflichtet, sich an die Weisungen der Turnierleitung zu halten und sich sportlich fair im Sinne der Leitidee der Stiftung Deutsche Sporthilfe zu verhalten.
- b. Der Spieler tritt sämtliche Rechte an Bild- und Tonmaterial, das während der Veranstaltungen aufgenommen wird, an den Veranstalter ab. Die Abtretung der vorgenannten Rechte bezieht sich auch auf deren inhaltlich und zeitlich unbeschränkte Verwertung durch alle gegenwärtigen und künftigen technischen Medien und Einrichtungen einschließlich der Multimedia-Anwendungen (z.B. Mobilfunkdienste, Internet, Online-Dienste). Der Veranstalter hat das Recht, Namen und Abbild, etc. im Zusammenhang mit dem und für die jeweiligen Veranstaltungen für Presse-, Promotion- und Werbezwecke zu nutzen.
- c. Werden vom Ausrichter Shirts gestellt, verpflichtet sich der Spieler, keine Veränderungen am offiziellen Spieltrikot vorzunehmen und dieses Trikot während der Spiele, im Rahmen der Siegerehrung zu tragen. Die Nichtbeachtung führt zur Disqualifikation
- d. Der Spieler ist verpflichtet, die ihm übertragenen Schiedsrichteraufgaben zu erfüllen. Dazu gehört u.a. auch das pünktliche Anpfeifen der Spiele. Bei Nichtbeachtung erfolgt der Ausschluss vom Turnier.
- e. Der Spieler bestätigt, dass er im eigenen Namen und auf eigene Rechnung bei diesen Turnieren auftritt und verpflichtet sich, die Preisgelder eigenverantwortlich als eigene Einnahme zu versteuern.
- f. Der Spieler akzeptiert eine Sanktion entsprechend der BVO - auch im Nachhinein und ggfs. für mehrere Turniere - falls er die Spielerverpflichtungen nicht einhält oder gegen die Regeln der sportlichen Fairness verstößt.